

28.8.2022 bis 4.9.2022

**AUF DEM JOHANNESWEG IM MÜHLVIERTEL 86 km**



Elfi, Johanna, Susanne, Waltraud B., Maria, Renate, Waltraud P.

Marianne, Silvia, Theresia, Edith, Alexandra



Unser Stützpunkt ist das **Gästehaus Neubauer in Kaltenberg 25**. Ein sehr gepflegtes Haus mit besonderem Wohlfühlfaktor. Frau Neubauer verwöhnt uns außergewöhnlich kulinarisch. Wir sind begeistert von diesem Genuss und der aufmerksamen Betreuung durch Herrn Neubauer. Beatrix von der **Fa. Taxi Brandstätter** chauffiert uns zuverlässig.



in Unterweissenbach



Einsiedelei



typisch für's Mühlviertel – die Stoablosshäuser



Mystisches Mühlviertel







Kugelmühle



ausgiebige Rast an wundervollen Kraftplätzen



Pierbach







Hirschalm









Taverne der Ruine Prandegg





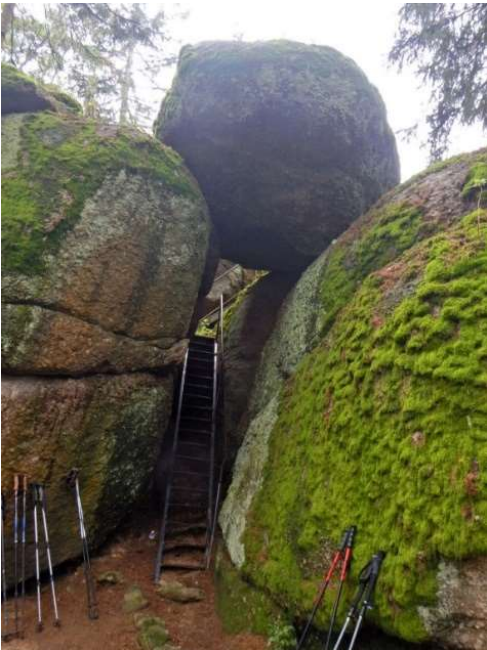


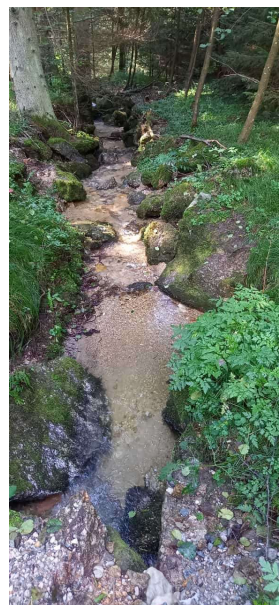
An der Naarn





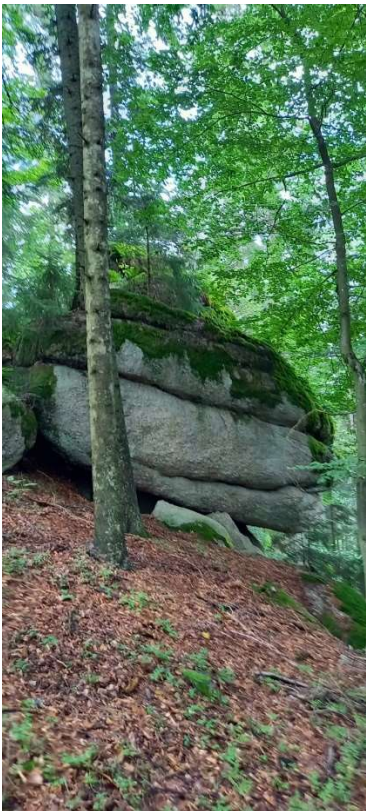
Faszinierende Steininformationen













Viele Kerzen brennen für unsere Anliegen und für Menschen, die uns am Herzen liegen.

### Augenbründl bei St. Leonhard





Pechölstein



Der Gipfelgenuss will verdient sein!





Blick auf die Augenkapelle



Die schwarze und die weisse Aist fließen zusammen...



Es geht steil die Stoaninger Alm hinauf



Königswiesen

gotische Kirche mit einem seltenen Schlingrippengewölbe



Meditationsraum für ungeborene und zu früh verstorbene Kinder



Schönau







Die Hlg. Anna lehrt ihre Tochter Maria lesen und schreiben. Eine Darstellung, die man in Oberösterreich immer wieder vorfindet.



geföhlt geht es immer nur bergauf...



gezählt waren es insgesamt 3000 Höhenmeter in 6 Tagen...





Na denn Prost!!!



Die Lillie des Johannesweges in der Frittatsuppe



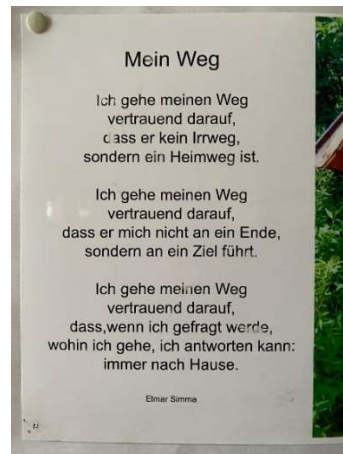
Kurz vor dem Ziel. Das Augenbründl in Kaltenberg



Der liebevoll gestaltete Garten des Gästehauses Neubauer



Abschied von Kaltenberg



Wir sind uns einig, dass diese Woche ein großes Geschenk war und wir fahren beflügelt wieder nach Hause. Die Erinnerung darf bleiben und den Alltag bereichern.

Der Weg ist gut markiert und der angebotene Shuttledienst ermöglicht individuelle Tagesetappen.

Es lohnt sich viel Zeit zu lassen und den Weg in vollen Zügen zu genießen.

Wir werden uns weiterhin auf neue Wege begeben...

Wohin? Immer nach Hause.

[www.lebenswegebeck.at](http://www.lebenswegebeck.at)

